An alle Förderer und Freunde des Projektes Alte Dreherei

Info 87
November 2016

Gefördert aus dem Denkmalförderprogramm des Landes NRW
Gefördert durch …
… die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und mit Hilfe der Lotterie GlücksSpirale
… die NRW-Stiftung
… die Sparkasse Mülheim an der Ruhr
… die Leonhard-Stinnes-Stiftung

www.alte-dreherei.de
info@alte-dreherei.de

Schritt für Schritt setzten wir unser Nutzungskonzept von 2008 um. Während einige Punkte schon klar sind, bereiten andere uns noch Kopfzerbrechen. Derzeit in Planung ist die weitere Infrastruktur sowie Vermarktung der historischen Straßenbahnen

Historische Straßenbahnen

In den letzten Wochen haben wir aufgrund der Berichterstattung in den Medien viele Anfragen zu den historischen Mülheimer und Essener Straßenbahnen erhalten, die zukünftig von der VHAG in der Alten Dreherei ausgestellt und zu Sonderfahrten eingesetzt werden sollen.

In 2016 haben wir eine hohe fünfstellige Summe für den Bau von zwei Aufstellgleisen, den Einbau einer Y-Weiche und den damit verbundenen Pflasterarbeiten ausgegeben. Außerdem wurden mehr als 2000 ehrenamtliche Arbeitsstunden alleine für diese Arbeiten geleistet. In 2017 gehen die Gleisbau- bzw. Pflasterarbeiten in der Halle und im Außenbereich weiter, damit 2018 das von allen Fraktionen im Rat der Stadt Mülheim 2008 einstimmig beschlossene Nutzungskonzept auch wirklich umgesetzt werden kann.

Doch wohin sollen unsere Bahnen dann fahren? Während unserer ehrenamtlichen Arbeit wurde schon die Wendeschleife im Uhlenhorst zurückgebaut. Derzeit ist die Stilllegung der Schleife am Hauptfriedhof und die Verbindungskurve am Opspring in der Diskussion. Wenn die beiden letzteren Maßnahmen umgesetzt werden, sind unsere ehrenamtlichen Arbeiten und die rund 2.000.000 Euro Sanierungskosten in die Alte Dreherei, zumindest teilweise vergebens gewesen.

Wie der planmäßige, ganztägige Sonderverkehr mit mehreren historischen Bahnen an jedem 3. Juni-Wochenende zwischen Alter Dreherei und Wendeschleife am Hauptfriedhof über Kaiserstraße bzw. Wertgasse zeigt, wird dieses Angebot touristisch nachgefragt. Auch der Einsatz der historischen Bahnen am letzten Betriebstag der Linie 110 nach Styrum zeigte, dass die Museumsbahnen durchaus noch im Takt der modernen Bahnen fahren und diese sogar tageweise ersetzen können. In Eisenbahnerkreisen wird so etwas als „Plandampf“ bezeichnet.

Martin Menke (11)

Daher unsere Bitte an alle Verantwortlichen, die Schleife am Hauptfriedhof für den Gelegenheitsverkehr zu belassen und in das neue Haltestellenkonzept einzubinden.
Da unsere Mitglieder Erfahrung in der Gleisunterhaltung haben, ist sicher eine Beteiligung der Vereine am Unterhalt der Schleife möglich.

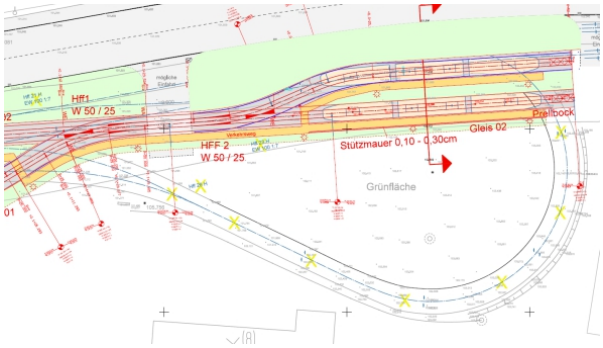
1753

705

259

500

Die Bildauswahl zeigt einige der in Mülheim und Essen vorhandenen historischen Bahnen, die für touristische Zwecke vermarktet werden können



Derzeitige Planung für die neue Umsetzanlage am Hauptfriedhof: Mit nur geringen Änderungen kann die bestehende Schleife an das obere Abstellgleis und an das Streckengleis angebunden werden

Ruhrtalbahn in 1:87 fährt

Ebenfalls zum 2008 vom Rat der Stadt Mülheim angenommenen Nutzungskonzept gehörte, dass Teile Mülheims als Modell entstehen und dauerhaft Besuchern zugänglich sind. Zum Internationalen Tag der Modelleisenbahn kann auch dieser Punkt abgehakt werden. Am 3. Dezember 2016 um 11 Uhr beginnt der fahrplanmäßige Zugverkehr zwischen dem Anschluss Friedrich Wilhelms-Hütte und den Bahnhöfen Mülheim-Broich und Mülheim-Saarn. Bereits im Bau ist der Abzweig zum Bahnhof Mülheim-Speldorf mit dem Anschluss des ehemaligen Ausbesserungswerkes.

Die gesamte Anlage spielt thematisch vor 1968, also in der Modellbahn-Epoche III, als die Ruhrtalbahn und das Ausbesserungswerk noch in Betrieb waren. Ältere Besucher werden daher viele Szenen wiedererkennen, jüngere den Strukturwandel plastisch erleben. Für jede Altersgruppe gibt es Landmarken, wie den Broicher Wasserturm, die Alte Dreherei, die Villen der Lederfabriken, die Viadukte der Ruhrbrücke usw.,

die eine Zuordnung der Modellbahn-Landschaft ermöglichen.
Die Schauanlage wurde dem Trägerverein Alte Dreherei im November als Schenkung überlassen. Unser Dank gilt insbesondere Prof. Hans Ahlbrecht und den Eisenbahnfreunden Mülheim an der Ruhr e. V. für die in letzter Zeit geleisteten Vorarbeiten.

Um die Anlage dauerhaft betreiben und auch erweitern zu können, wird gerade eine Modellbahngruppe aufgebaut. Wer hierbei aktiv mitmachen möchte, darf sich an den Vorstand wenden oder dienstags ab 17 Uhr bzw. samstags ab 10 Uhr zur Alten Dreherei kommen.

Jahresplaner 2016/17

Trödelmarkt jeden 1. Samstag im Monat.
Der Dezembermarkt fällt aus

3. Dezember – Internationaler Tag der Modelleisenbahn mit Fahrbetrieb auf der Ruhrtalbahn in der Alten Dreherei, 11 bis 14 Uhr

6./7. Mai 2017 – NRW-Bonsai-Tage

30. Mai bis 2. Juni – Seminar ijgd Jugendbauhütte

17./18. Juni 2017 – 9. Young- und Oldtimerfestival Ruhr

18. Juni bis 1. Juli – Internationales Baucamp

Trägerverein Haus der Vereine in der Alten Dreherei e.V., Am Schloß Broich 50, 45479 Mülheim an der Ruhr, Tel. 0208 444 69 360, Martin Menke, Heiner Brückner, Kurt Leyk, Prof. Hans Ahlbrecht, Thomas Ferch

Spendenkonto: · IBAN DE72 36250000 0175 0561 57 · BIC SPHMHDE3EXXX